

Ortsbeirat Rödgen

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **OBR/1368/2018**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 08.10.2018

Amt: Büro für Magistrat, Information und Service
Aktenzeichen/Telefon:
Verfasser/-in:

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ortsbeirat Rödgen	16.10.2018	Entscheidung

Betreff:

Errichtung einer Boulebahn

- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von FW, SPD und CDU vom 05.10.2018

Antrag:

„Der Ortsbeirat Rödgen möge beschließen:

Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten, die Errichtung einer Boulebahn in Rödgen, hinter dem Feuerwehrgerätehaus auf den Grundstücken der Stadt Gießen, Flur 1, Flurstück 378/12 und 378/2 zu ermöglichen.“

Begründung:

Auf Initiative verschiedener Rödgener Bürger wurde eine Fragebogenaktion unter dem Motto „Wie wollen wir leben in Rödgen?“ durchgeführt.

Dies stieß auf rege Zustimmung. Am 05.11.2017 haben sich über 70 Personen an der Ergebnispräsentation beteiligt. Hieraus entstanden verschiedene Arbeitsgruppen zu verschiedenen Themen. Unter anderem fand sich eine Gruppe zu dem Thema „Bürgerpark/Bürgergarten“ zusammen. Resultierend hieraus entstand die Planung zur Errichtung einer Boulebahn.

Geeignet hierfür wäre der rückwärtige Bereich hinter den Feuerwehrgerätehaus in Rödgen auf städtischem Grund, auf einem Geländestreifen zwischen Bolzplatz und Spielplatz auf einer Fläche von 16 m Länge und 4 m Breite.

Mit diesem Vorhaben soll ein Treffpunkt in örtlich idealer Lage geschaffen werden, um dort einen Ort der Begegnung für Rödgener Bürger in ihrer Freizeit zu schaffen.

Für den Standort sprechen folgende Kriterien:

- Die Errichtung erfolgt auf einer der Stadt Gießen gehörende Fläche.
- Das Gelände ist relativ eben, was die Bauarbeiten erleichtert.
- Die Boulebahn ist in der Nähe des Ortskerns gut erreichbar.
- Durch die Nähe von Spielplatz und Bolzplatz ergeben sich parallel Freizeitmöglichkeiten für verschiedene Generationen.

Die von der Arbeitsgruppe ermittelten Kosten werden mit ca. 2.000 bis 3.000 EUR veranschlagt.

Die Stadt Gießen wird gebeten zu prüfen, inwieweit das Vorhaben ermöglicht werden kann, insbesondere im Hinblick auch auf die Trägerschaft und Verantwortlichkeiten für die Errichtung und Unterhaltung einer Boulebahn.

Zur Orientierung sind ein Ausschnitt des Lageplans sowie eine Luftaufnahme beigelegt.

Sachkundige Mitarbeiter in der Initiativgruppe haben bereits Pläne ausgearbeitet, die zur Verfügung gestellt werden können.

Um für die Boulebahn eine ebene Fläche herzustellen, ist das vorhandene Gelände entsprechend auszugleichen. Große Erdbewegungen sind nicht notwendig.

Im Hinblick auf die Neugestaltung des Kinderspielplatzes hinter dem Feuerwehrgerätehaus ließen sich bei gleichzeitiger Errichtung des Bouleplatzes Kosten einsparen, wie z. B. Maschinenkosten.

Mit der Errichtung einer Boulebahn in zentraler Lage würde somit eine lohnende Begegnungsstätte für Rödgener Bürger geschaffen.

FW-Fraktion

SPD-Fraktion

CDU-Fraktion

gez.

Christoph Thiel